© Die Glocke | Ausgabe: Oelde | EWI Leiste | 30.01.2020 | Seite 18

Schützenvereine aus Ennigerloh, Westkirchen und Ostenfelde

Sechs Stunden Bühnenprogramm

Westkirchen / Ostenfelde /Ennigerloh (ste). Sechs Stunden, 17 Programmpunkte: Das Benefizkonzert am Pfingstsamstag, 30. Mai, auf dem Außengelände der Condor-Werke soll um 15 Uhr beginnen. Bis etwa 21 Uhr werde es ein Bühnenprogramm mit heimischen Tänzern, Sängern und weiteren Musikern geben. Die musikalische Leitung hat Thorsten Zywietz, Zugführer des Spielmannszugs Ostenfelde. Anschließend sollen die Besucher mit DJ-Musik der RGB Show- und Eventtechnik weiterfeiern können.

Der Eintritt ist frei, am Eingang wird um Spenden gebeten. Der gesamte Erlös des Konzerts soll dem Verein Westkirchen hilft zugute kommen. Unterstützt wird die Veranstaltung auch von der Sparkasse Münsterland Ost, der Volksbank Ennigerloh, der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen und den Condor-Werken, bei denen das Konzert stattfindet, sowie von den Unternehmen Vedder Premiumevent und L.B. Bohle.

Hintergrund

Die **Planungen** zum Konzert haben im Juni 2019 begonnen, zehn Treffen hat es seitdem gegeben. Die Verantwortlichen kommen abwechselnd in Ennigerloh, Westkirchen und Ostenfelde zusammen. „Es steckt viel Organisation dahinter", führt Hubertus Schürmann aus. Zum Beispiel hätten die Vereine eigens eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) gründen müssen, damit das Finanzielle korrekt abgewickelt werden könne. „Als wir erfahren haben, welches Rad wir da in Schwung bringen müssen, waren wir erstaunt", sagte Hubertus Schürmann. „Wir wollen ja nichts einnehmen, sondern nur spenden. Und mit unseren eigenen Jubiläumsfeiern haben dieses Jahr auch noch gut zu tun." Aber die GbR sei eben notwendig, erklärte er. Nach dem Konzert werde sie wieder aufgelöst. **(ste)**

Auf dem Außengelände der Condor-Werke in Westkirchen soll das Benefizkonzert stattfinden, in dessen Rahmen die Hubertus-Schützengilde Ennigerloh, der Schützenverein Westkirchen und der Bürgerschützenverein Ostenfelde am 30. Mai ihre jeweiligen Jubiläen gemeinsam feiern. Das Bild zeigt Angehörige der drei Schützenvereine sowie Vertreter der Condor-Werke, der Sparkasse Münsterland Ost, der Volksbank Ennigerloh, der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen und von Vedder Premiumevent. Bild: Helmers

Benefizkonzert zur 350-Jahr-Feier

Von unserem Redaktionsmitglied STEFANIE HELMERS

Westkirchen / Ostenfelde / Ennigerloh (gl). Zwei Mal 125 Jahre, plus ein Mal 100 Jahre – macht 350 Jahre: Zu diesem Ergebnis kommen die Hubertus-Schützengilde Ennigerloh, der Schützenverein Westkirchen und der Bürgerschützenverein Ostenfelde, wenn sie ihre jeweiligen Jubiläen in diesem Jahr gemeinsam feiern. Sie wollen nicht nur eine schöne Zeit zusammen haben, sondern auch Gutes tun.

Die Hubertus-Schützengilde Ennigerloh und der Schützenverein Westkirchen werden in diesem Jahr 125 Jahre alt, der Bürgerschützenverein Ostenfelde blickt auf seine 100-jährige Geschichte zurück. Bevor die Vereine ihre jeweiligen Jubiläen feiern, laden sie zu einem Benefizkonzert ein. Es ist für Pfingstsamstag, 30. Mai, auf dem Außengelände der Condor-Werke in Westkirchen geplant. Der Erlös ist für den Verein Westkirchen hilft gedacht, der Menschen im Kreis Warendorf unterstützt, die unverschuldet in Not geraten sind.

Das Besondere an dem Festival: „Wir haben alle Musik- und Tanzgruppen aus Westkirchen, Ostenfelde und Ennigerloh gefragt, ob sie sich beteiligen möchten", erklärt Hubertus Schürmann, Präsident des Schützenvereins Westkirchen. „Und wir haben fast nur positive Rückmeldungen erhalten."

Geplant sind 17 Programmpunkte, verteilt auf sechs Stunden, und es treten nur heimische Gruppen auf. „Darunter sind Männergesangvereine, Kirchenchöre, Tanzformationen, Spielmannszüge und Jagdhornbläser", sagt Ingo Rampelmann, Präsident der Schützengilde Ennigerloh. „Wir waren zugleich überrascht und begeistert, dass wir auf so offene Ohren gestoßen sind."

„In Ostenfelde haben wir ein Motto: ‚Miteinander leben, miteinander feiern'", fügt Markus Wellerdiek, Stellvertretender Vorsitzender des Bürgerschützenvereins Ostenfelde, hinzu. „Das passt auch sehr gut zu unserer gemeinsamen Veranstaltung."

Die Schützenvereine wollen sich hauptsächlich selbst um die Bewirtung kümmern und unter anderem kalte Getränke sowie Kaffee und Kuchen anbieten.

„Wir erstellen Arbeitspläne, damit klar ist, wer welche Aufgabe übernimmt", sagt Hubertus Schürmann vom Schützenverein Westkirchen. „Die Zusammenarbeit unter uns Schützen ist wirklich sehr angenehm."

Die Schützenbruderschaft Enniger werde nicht ausgeschlossen, betont Ingo Rampelmann von der Schützengilde Ennigerloh. „Sie feiern nur in diesem Jahr kein Jubiläum. Aber sie wissen über die Planungen Bescheid und wollen als Gäste dabei sein."